









Checkliste Drohnenflug

Datum / Uhrzeit:		
☐ Einsatzflug	☐ Trainingsflug / Checkflug	
Alarmierung / Einsatzauftrag von:		
Grund des Fluges (Einsatzauftrag):		
Bezeichnung des Fluggebiets:		
Eingesetztes Fluggerät: (eigene Geräte einfügen <u>mit</u> Registrierungsnummer)		
Auf welcher Grundlage wird der Flug du	ırchgeführt:	
☐ Flug basiert auf einem gültigen Besche	id der Austro-Control	
☐ Flug kann in der Kategorie OPEN abgew	rickelt werden	
☐ Unterkategorie A1 ☐ Unter	rkategorie A2	
☐ Flug für BOS in Kategorie SPECIFIC über nicht dicht besiedeltem Gebiet, Bescheid:		
Flu	ıg in VLOS / BVLOS: □ VLOS □ BVLOS	
Name des	Gemeindegebietes:	
Gepl	ante Flughöhe in m m (Hinweis: max. 120 m erlaubt)	
Contingency Volume	e: 10% der Flughöhe m	
Ground Risk Buffer = Flughöhe + C	Contingency Volume m	
Abstand Drohne zu Mens Ground Risk Buffer + C	$5 \mid m + m + 1/0 m = m$	
	sammlungen ist nicht erlaubt! Zu unbeteiligten Personen ist echend der Flughöhe (1:1-Regel) einzuhalten.	
"Gesamt-Einsatzleiter" des Ereignisses:		
Drohnen-Teamleiter:		
Drohnen-Abschnittsleiter bei mehreren Gerä	iten:	
Pilot:		
Luftraumbeobachter/Helfer:		











Vorbereitung

Lfd. Nr.	Check	Anmerkung	
1	Auftrag durch Einsatzleiter genehmigt:	Am:	um:
2	Kommunikation zur Einsatzleitung über:		
3	Flugroute festgelegt:		
4	Wetter / Windgeschwindigkeit / Temperatur:		
5	Risikobeurteilung durchgeführt:	□ ja	□ nein
6	Risikoanalyse ergibt:		
7	Kommunikation sicherstellen: ☐ Tetra-Funkgerät 1: ☐ Tetra-Funkgerät 2: ☐ Tetra-Funkgerät 3: * Digital mit ISSI Nr.		
8	Flugeinsatzsstellen informieren:		
9	Flug in Kontrollzone ☐ nein ☐ ja → Freigabe durch:		
10	Militärzone ☐ nein ☐ ja → Freigabe durch:		
11	Flugplatz ohne Sicherheitszone näher 2,5 km ☐ nein ☐ ja → Flug nur außerhalb der Betriebszeiten	Betriebszei	ten laut Jhr bis: Uhr
12	Start / Landezone mit Pylonen absperren □ Absperrung nicht notwendig □ 5 x 5 Meter □ 10 x 10 Meter □ 30 x 30 Meter		
13	☐ Hilfskräfte vorhanden und unterwiesen:		
14	☐ Höchstes Hindernis:		











Vorflugkontrolle

Lfd.Nr.	Check	Anmerkung
15	☐ Pilot ist gesundheitlich in der Lage zu fliegen	
16	 □ Fernsteuerung betriebsbereit □ Drohne betriebsbereit (lt. Betriebshandbuch) □ Positionslichter in Betrieb □ Verbindung Fernsteuerung zur Drohne betriebsbereit □ Kamera, Gimbal, sonstige Anbauten, Live-Bild etc. funktionsbereit □ Flugmodus eingestellt □ RTH-Position (Landekoordinaten) geprüft □ RTH-Höhe mindesten 10 Meter über höchstem Hindernis □ GPS-Stärke, Anzahl Satelliten: □ Geofencing eingestellt auf Meter: □ Höhenlimit eingestellt auf Meter: □ Akkuwarnung auf 30%eingestellt □ Akkuwarnung 20% auf RTH eingestellt 	

<u>Betriebskontrolle</u>

Lfd.Nr.	Check - Startprozedere lt. Betriebshandbuch	Anmerkung
	☐ Start auf 3 Meter über Grund	
	☐ Schweben über RTH-Punkt (Startposition)	Drohne driftet mehr als 1 Meter ab: Drohne landen und kalibrieren
	☐ Akkuentladung normal	Bei rascher Entladung: Drohne landen und Akku wechseln
	☐ 360-Grad-Drehung nach rechts	
17	☐ 360-Grad-Drehung nach links	
	☐ Gieren einen Meter nach rechts	
	☐ Gieren einen Meter nach links	
	☐ Flug vorwärts 2 Meter	
	☐ Flug rückwärts 2 Meter	
	☐ Drohne landen	
	 □ Alle Checks OK → Flug kann durchgeführt werden 	











Ereignisse → Informationsweitergabe an: EL	über

Zwischenflugkontrolle:

Verwendete Akkus / Flug

		<u>_</u>				
Flug Nr.	Akku Nr.	Spannung vor Flug	Spannung nach Flug	Uhrzeit Start	Uhrzeit Landung	Zwischenchecks erl. (Punkt 12-17)
1						
2						
3						
4						
5						
6						
7						
8						











<u>Einsatzende</u> (jeweils Datum und Uhrzeit eintragen)

bei Einsatzleiter abgemeldet	
bei Leitstelle abgemeldet	
bei Tower (wenn angemeldet) abgemeldet	
bei anderen LFZ-Betreibern (wenn angemeldet) abgemeldet	

Nachkontrolle (lt. Betriebshandbuch)

Lfd.Nr.	Check	Anmerkung
40	Drohne auf Beschädigungen prüfen (Sichtkontrolle)	
18	☐ keine Schäden, Drohe ist einsatzbereit	
	☐ Schaden vorhanden, Wartung erforderlich	
	Rotoren überprüfen	
19	☐ keine Schäden	
	☐ Rotor muss getauscht werden (Wartung)	
	Motoren prüfen	
	☐ Motoren sind frei von Schmutz	
20	☐ Schmutz von Motoren entfernt, Rotoren frei	
	beweglich	
	☐ Wartung erforderlich	
	Kamera überprüfen	
21	☐ Kamera reinigen	
	☐ Gimbal funktionstüchtig	
	☐ Sensoren	
	☐ Scheinwerfer/ sonstige Anbauten	
22	☐ Positionslichter	
22	☐ Akku-Check (Sichtkontrolle auf	
	Beschädigung)	
	☐ Speicherkarte (leeren?)	
23	Einsatz dokumentieren (Flugbuch archivieren):	











Anmerkungen / Vorfälle		Bezug zu lfd. Nr.
Name Pilot	Unterschrift	

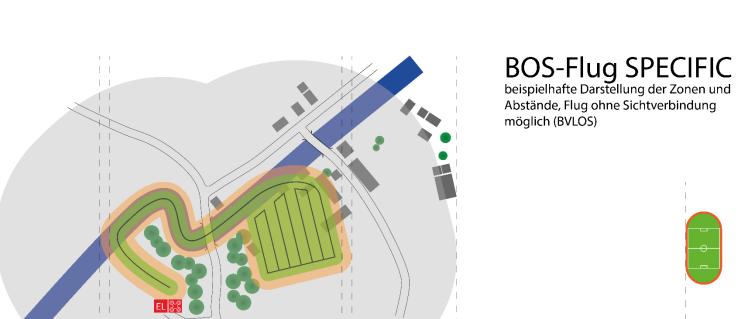












Operation Area Adjacent Area (UAV muss 1:1-Abstand zu unbeteiligten Personen einhalten!) (zus. Abstand zu Menschenansammlungen)

5 m

Ground Risk Buffer

55 m

Operation Area	=	Betriebsgebiet
Flight Geography	=	Fluggebiet
Contingoncy Volume	_	Sicharbaite /Paakti

Ground Risk Buffer

BEISPIEL:

Contingency Volume = Sicherheits-/Reaktionsbereich (nicht befliegen)

Contingency Volume (C)

Flight Geography

Flughöhe 50 m

Contingency Procedure = Sicherheits-Prozedur
Emergency Procedure = Notfall-Prozedur
Ground Risk Buffer = Boden-Risiko-Reserve
Adjacent Area = angrenzendes Gebiet

nicht dicht besiedeltes Gebiet in Österreich max. Höhe über Grund muss vorab definiert werden 10% der Flughöhe sofort zurückkehren in Flight Geography sofort Notlandung / Flugabbruch einleiten Flughöhe + Contingency Volume immer 120 Meter, nicht dicht besiedeltes Gebiet in Österreich

120 m (fixer Wert)

Projektgruppe "Einsatz-Drohnen" | BOS Drohnenausbildung Formular: Checkliste Drohnenflug, Checkliste_Drohnenflug_v9.docx